

Ein animierter Markt für den Schönberg

Diesen Freitag findet im Schönbergquartier zum ersten Mal ein animierter Markt statt. Der Mercado, so sein Name, bietet Bewohnerinnen und Besuchern ein breites Angebot an frischen Früchten und Gemüsen, handgemachten Köstlichkeiten sowie lokalen und internationalen Spezialitäten. Gleichzeitig soll der Markt ein neuer Anlass im Quartier sein, bei dem sich Menschen jeden Alters und aller Kulturen begegnen können. Wie die Initiantin Isabelle Baeriswyl vom Umweltbüro Frinat schreibt, sei der Mercado auch eine Gelegenheit, sich in den Schönberg zu begeben und das vielfältige Quartier zu entdecken, das immer noch und zu Unrecht gegen einen schlechten Ruf zu kämpfen habe.

In diesem Jahr wird der Mercado Schönberg zwei Mal stattfinden: am 19. Juni und am 25. September, jeweils von 16 bis 20 Uhr, auf dem Heitera-Parkplatz. Frinat erhielt für die Umsetzung des Mercado Unterstützung von der Stadt Freiburg. Eine Begleitgruppe, zusammengesetzt aus Vertreterinnen des Dienstes für Gesellschaftlichen Zusammenhalt und der Ortspolizei, dem Zentrum für soziokulturelle Animation Reper sowie des Quartiersvereins «Leben im Schönberg» hat bei der Erarbeitung des Projektes mitgeholfen.

rsa